

---

## Mitgliederversammlung des Trägervereins der Landesmusikakademie NRW hat getagt

Beeindruckende Zahlen konnten jetzt bei der Mitgliederversammlung des Trägervereins der Landesmusikakademie NRW in Heek der Trägervereinsvorsitzende, Reinhard Knoll, und Akademiedirektorin Antje Valentin präsentieren. Die Nachfrage nach Belegungsmöglichkeiten war auch 2017 ungebrochen. Das Jahr wird nach jetzigem Stand mit 21.000 Teilnehmertagen abschließen. 8.800 Gäste besuchten die Landesmusikakademie NRW in diesem Jahr für Fortbildungen und Proben. Weitere 3.500 Konzertbesucher konnten bei diversen öffentlichen Konzertveranstaltungen begrüßt werden. In den Gästehäusern der Akademie wurden rund 15.500 Übernachtungen organisiert. Über das Jahr verteilt lud die LMA zu 310 Veranstaltungen und 37 Konzerten ein. Auch 2018 ist bereits nahezu ausgebucht.

Den Ausführungen war zu entnehmen, dass die Akademie die bewährten Angebote (Qualifizierende Lehrgänge, Musikpädagogik, JeKits, Instrumentallehrgänge, Vokalkurse, Chor- und Ensembleleitung, Musiktheorie und -praxis, Projekte) fortsetzen und weiterentwickeln sowie im Dialog mit allen Akteuren weiterhin Zukunftsakzente benennen und in geeigneten Angebotsformaten anbieten möchte. Von Heek aus werden schon jetzt Netzwerke betreut, die wiederum musikalische Aktivitäten im ganzen Land fördern. Für das Jeki-Programm ist die Akademie seit Beginn starker Partner bei der Fortbildung der beteiligten Lehrkräfte und veranstaltet seit 2004 im gesamten Ruhrgebiet Workshops. Durch die Umgestaltung des Programms zu JeKits (Jedem Kind Instrumente, Tanzen, Singen) und die Ausweitung auf ganz NRW finden die Kurse nun auch landesweit statt. Ein Netzwerk ganz besonderer Art ist *create music*, das Kompetenznetzwerk Populäre Musik in NRW, an dessen Entwicklung die Akademie seit 2013 eng beteiligt ist. Brückenklang – der Brückenschlag zur Musik anderer Kulturen – ist ein weiteres Netzwerkprojekt in ganz NRW, in dem die Landesmusikakademie NRW die Verantwortung für die Fortbildungen übernommen hat. Jüngstes Netzwerkprojekt ist das *Netzwerk Musik im Kita-Alltag NRW*, das die Stärkung von Musik in allen Kitas im Land beabsichtigt. Gemeinsam mit dem Landesmusikrat NRW, der Bertelsmann-Stiftung und der Peter-Gläsel-Stiftung werden Erzieherinnen und Kitas auf ihrem musikalischen Weg begleitet. Eine Projektmitarbeiterin arbeitet von Heek aus landesweit.

Im weiteren Verlauf der Sitzung stellte sich Dr. Kai Schabram den Delegierten persönlich als neuer, zusätzlicher Bildungsreferent der Landesmusikakademie NRW vor.

Die Haushaltssituation der Landesmusikakademie NRW bereitet zurzeit keine Probleme. Der Geschäftsführer der Akademie, Gerd Kühlkamp, konnte der Versammlung eine seitens der Revision des Kreises Borken geprüfte Jahresrechnung 2016, einen ausgeglichenen Nachtragshaushalt 2017 und einen ausgeglichenen Haushaltsansatz für 2018 vorlegen. Das Zahlenwerk für das kommende Jahr sieht Einnahmen und Ausgaben von jeweils rund zwei Millionen Euro vor. Ein Nachtrag für das laufende Jahr war nötig geworden, weil zusätzliche Projekte wie *Netzwerk Musik im Kita-Alltag NRW*, *create music*, *Mobile Musikwerkstatt* und *Fortbildungen für Verantwortliche im kulturellen Flüchtlings- und Integrationsprojekten in NRW* einen um rund 300.000 Euro erhöhten Haushaltsansatz verursachen. Entsprechend rasch verabschiedeten die Delegierten dann auch die Entwürfe einstimmig. Für das Jahr 2016 erteilte die Versammlung dem Vorstand einstimmig Entlastung.

Für die Gesellschaft der Freunde und Förderer berichtete der Vorsitzende Raimund Pingel über die Aktivitäten des Fördervereins. Die Gesellschaft unterstützt die Akademie im laufenden und kommenden Jahr mit erheblichen finanziellen Mitteln.

Reinhard Knoll bedankte sich im Namen des gesamten Vorstandes am Ende der Sitzung bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Akademie, den Verbänden und ihren Vertretungen, der Gesellschaft der Freunde und Förderer, der Gemeinde Heek, dem Kreis Borken, der Bezirksregierung Münster, den kulturpolitischen Sprechern und ihren Fraktionen im Landtag und dem Kulturministerium NRW für die bewährte, konstruktive Zusammenarbeit.



Akademiedirektorin Antje Valentin und Trägervereinsvorsitzender Reinhard Knoll begrüßten die Teilnehmenden der Mitgliederversammlung im Konzertsaal. (Foto: LMA NRW)



Der neue Bildungsreferent der Landesmusikakademie NRW, Dr. Kai Schabram, stellte sich bei der Mitgliederversammlung des Trägervereins den Delegierten vor und leitete das vorausgehende Podiumsgespräch. (Foto: LMA NRW)

Pressekontakt:  
Sabine Lahl, M.A.  
Medienreferentin  
Landesmusikakademie NRW  
„Burg Nienborg“ in Heek / Kreis Borken e.V.  
Steinweg 2 | 48619 Heek-Nienborg  
Tel. +49(0)2568 9305-18 | Fax +49(0)2568 9305-90  
[sabine.lahl@lma-nrw.de](mailto:sabine.lahl@lma-nrw.de)  
[www.landemusikakademie-nrw.de](http://www.landemusikakademie-nrw.de)